Ellingstedt Nr. 21

21

Kreisverwaltung Schleswig
2. MRZ. 1951
Tgb. ..... Anl.

Fon

Nachforschungen über die Gefängnisse und Läger.

A. — Das Lager:

— Genaue Bezeichnung [illegible] Gastwirtschaft Groth

— Geographische Lage: (Land- oder Stadtkreis, Bezirk [illegible]ingstedt

[illegible] Schleswig, [illegible] Schleswig-Holstein

Art der Unterkunft: Holzbaracken / Steinbauten } Zahl der Gebäude: 1

— Befand sich das Lager innerhalb einer Fabrik oder eines Werkes? nein

— Sein Aussehen, Umgeben von Mauern, von Stacheldraht, Wachtürmen, Beobachtungsposten

Saal einer Gastwirtschaft, Fenster mit dünnen Eisenstäben gesic

— Mit oder ohne Posten? Wachmann auf dem Nachbargrundstück

— Art der Wache: dauernd, Tag und Nacht oder nicht? nicht dauernd bewacht

— Durch Zivilisten oder Uniformierte: Gefängniswärter, Sicherheitsdienst, SS, Wehrmacht

Wehrmacht u. Zivil

— Bewaffnet oder nicht? Wehrmacht bewaffnet Zivil nicht bewaffnet

B. — Der Häftling - Der Arbeiter:

— Behielt er seine Zivilkleidung? waren durchweg Soldaten hatten Uniform

— Wenn nicht, welche Kleidung (allgemeine Beschreibung)

— Trug er eine Erkennungsnummer? Nur Zeichen Kgf.

— Wurde er mißhandelt? nein gut behandelt

C. — Lebensordnung:

— Wecken, Arbeitsstunden, Appell? Wecken 6 Uhr Arbeit bei einzelnen Bau

mit entsprechenden Mittags und Kaffeepausen

— Wo war die Arbeitsstelle (innerhalb oder außerhalb des Lagers)? außerhalb

— Wenn außerhalb, wie zu erreichen? zu Fuß

— Frei oder begleitet? (durch wen, Zivil oder Militär, bewaffnet oder nicht)? gingen selbs

ständig zur Arbeitsstelle ohne Begleitung

— Art der Arbeit: für das ganze Lager gleich oder verschieden? Alle hatten landwirtschaftliche Arbeiten zu verrichten.

— Bewacht oder nicht (durch wen)? unbewacht

— Vergütet oder nicht? Bauern mußten bezahlen

— Sonntagsarbeit oder nicht? nein

— Konnte sich der Häftling oder Arbeiter abends und Sonntags außerhalb des Lagers bewegen? Sonntags frei bewegen

— Besaß der Häftling oder Arbeiter einen Ausweis? ja

D. — Nach erhaltenen Auskünften:

— Ungefähre Zahl der Häftlinge oder Arbeiter, die sich in dem Lager oder Gefängnis befanden. ca 30 Mann

— Vertretene Nationalitäten und ungefährer Prozentsatz. ~~Franzosen und Belgier~~ Franzosen nur ca. 10 %

— Art der Häftlinge oder Arbeiter (Kriegsgefangene, Politische Gefangene, Zwangsarbeiter, freiwillige Arbeiter) Kriegsgefangene

— Welche amtliche Bezeichnung erhielt das Lager von den deutschen Behörden? Kriegsgefangenen lager Gastwirtschaft Groth Ellingstedt

— Wie wurde das Lager von den Bewohnern der Umgebung benannt? (Konzentrationslager, Kriegsgefangenenlager, Arbeitslager, Disziplin- und Erziehungslager, Lager für freiwillige Arbeiter, Gefängnis) Unterkunft für Kriegsgefangene

— Wieviele Belgier ungefähr sind durch dieses Lager gegangen? (ausführliche Liste in 3facher Ausfertigung) Kann nicht eingereicht werden da keinerlei Unterlagen vorhanden.

GEMEINDE [illegible]

Engel.
Bürgermeister